



Alumni Newsletter

des Fachbereiches Betriebswirtschaft der Fachhochschule Jena

Lieber Alumni,

im Wintersemester 2009/2010 haben wir endlich mal wieder einen Newsletter mit folgenden Themen für Sie erarbeitet:

- Studieren, arbeiten und leben am Standort Jena
- Vorteile eines Masterprogramms am FBBW für Sie
- Förderungsmöglichkeiten für Gründer
- Neue Gesichter am Fachbereich
- Zukünftige Zusammenarbeit mit Ihnen

Der Alumniclub e.V. beteiligt sich an vielen Projekten, um die Verbindung zwischen Studenten und Absolventen zu stärken. Damit die laufenden und zukünftigen Projekte nicht untergehen, sind wir auf Ihre finanzielle Hilfe angewiesen. Werden Sie doch einfach förderndes Mitglied des Alumnivereins mit einem Jahresbeitrag von 15 € Klicken Sie hierzu einfach auf

http://www.bw.fh-jena.de/www/cms.nsf/id/DE_Alumni_Verein

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Robert Weller

Assistent des Alumnibeauftragten Prof. Dr. Martin Bösch

Themenvorschläge, Feedback sowie Fragen zum Thema Alumni sind jederzeit unter der E-mail – Adresse 062bwrwe@bw.fh-jena.de willkommen.

PS.: Die Bilder vom letzten Absolvententreffen sind jetzt im Netz

http://www.bw.fh-jena.de/www/cms.nsf/id/DE_Alumni-Treffen

Jena bleibt ein interessanter Standort um zu studieren, zu arbeiten und zu leben.

Das Wissenschaftliche Regionalranking 2009 der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) erbrachte für Jena ein überdurchschnittliches Ergebnis und bestätigte damit die Attraktivität des Standorts Jena. Einrichtungen wie die Max-Planck-Gesellschaft, das Fraunhofer Institut, die FSU und die größte Fachhochschule Thüringens unterstreichen das gut ausgebaute wissenschaftliche Netzwerk. Zahlreiche Forschungseinrichtungen begünstigen dabei nicht nur die Weiterentwicklung vieler Zukunftstechnologien wie etwa optische Technologien, Medizintechnik oder die Solarbranche, sondern fördern auch die wirtschaftliche Stabilität vieler einheimischer Unternehmen.

Jena ist auf einem guten Weg, sich zu einer noch kinder- und familienfreundlicheren Stadt weiterzuentwickeln. Dabei steht insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Mittelpunkt. Die Integration von Führungskräften und ihren Familien in die Stadt Jena soll mit Hilfe von After-Work-Parties und Partnerstammtischen unterstützt werden. Projekte, wie Hol- und Bringdienst für Familien, Durchführung von Workshops zu Themen familienfreundlicher Personalpolitik für Unternehmen und der Ausbau bedarfsgerechter und flexibel gestaltbarer Kinderbetreuungsangebote soll die berufstätigen Eltern entlasten.

Das Masterprogramm des FBBW

Der Bologna-Prozess hat das universitäre Bildungsangebot hin zu einem zweistufigen Bachelor-Master Systems verändert. Der FBBW hat in diesem Zusammenhang einen allgemeinen Master akkreditiert, der die Teilnehmer unterstützt, sich auf ihre zukünftigen Führungsaufgaben vorzubereiten. Darüber hinaus schafft er die formalen Voraussetzungen zu einer gewünschten Promotion. Das besondere für Sie als Inhaber eines Diploms am FBBW besteht darin, dass Ihnen das erste von drei Mastersemestern angerechnet wird. Für einen erfolgreichen Masterabschluss am Fachbereich benötigen Sie daher nur noch zwei Studiensemester inklusive der Masterarbeit. Vielleicht können Sie die Masterarbeit ja im Rahmen einer konkreten Fragestellung innerhalb Ihrer Unternehmung gestalten?

Weitere Informationen finden sie auf www.bw.fh-jena.de

Die neuen Professoren am Fachbereich Betriebswirtschaft

Die Studenten des Fachbereiches Betriebswirtschaft freuen sich über zwei neue Professoren in den Schwerpunkten Marketing und Personalwirtschaft. Dr. Magerhans ist seit September 2009 als Vertretung für Frau Prof. Dr. Beibst am Fachbereich tätig. Die Grundlagen des Marketings, Marktforschung, Online Marketing, Mediaplanung und Handelsmarketing sind Schwerpunkte seiner Veranstaltungen.

Der Schwerpunkt Personalwirtschaft hat durch Frau Prof. Dr. Kraußlach eine weibliche Verstärkung erhalten. Prof. Dr. Kraußlach studierte und promovierte an der Friedrich-Schiller-Universität und war in den letzten Berufsjahren als Geschäftsbereichsleiterin im Bereich Personal der Universitätsklinik



für ca. 4.500 Mitarbeiter zuständig. Seit März 2009 bietet sie schwerpunktmäßig die Grundlagen der Personalwirtschaft, Vergütungsmanagement, Lohnsteuer und Sozialversicherungsrecht sowie internationales Personalmanagement an. Beide Professoren wurden von Kollegen und Studenten herzlich willkommen geheißen und freuen sich auf eine enge

Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

Förderung für Existenzgründer

Wer sich für das Thema Existenzgründung interessiert, kann sich an die Mitarbeiter der Ideenschmiede Jena wenden. Diese bieten neben Beratung und Lehrveranstaltungen attraktive Förderungsmöglichkeiten für angehende Selbständige. So können besonders innovative Gründungsvorhaben mit einem EXIST-Gründerstipendium gefördert werden. Absolventen, deren Ausscheiden aus der Hochschule nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, erhalten damit die Möglichkeit, ihre Gründungsidee über ein Jahr weiterzuentwickeln. In dieser Zeit finanziert das Gründerstipendium die Lebenshaltungskosten von bis zu drei Gründern mit 2.000 Euro pro Monat (Absolventen mit Hochschulabschluss), sowie zusätzlich Sach- und Coachingkosten. Sprechen Sie uns unverbindlich an, wir freuen uns auf Ihre Ideen.

Fachhochschule Jena
ServiceZentrum Forschung und Transfer
Tel.: (03641)205-127
Andre.Kabeck@fh-jena.de



www.ideenschmiede-jena.de
www.fh-jena.de/existenzgruendung

Zukünftige Mitarbeit mit Ihnen

Wer von Ihnen hätte Interesse, die Ausbildung hier am Fachbereich mit seinen Erfahrungen im Berufsleben zu ergänzen? Falls Sie Zeit und Lust für den ein oder anderen Vortrag haben, lassen Sie sich registrieren. Schreiben Sie hierzu einfach mir oder Prof. Bösch ein E-Mail mit Ihrem Studienschwerpunkt und möglichen Interessensgebieten. Vielleicht fällt Ihnen noch dazu der passende Prof. ein? Ich werde dann versuchen, die entsprechenden Kontakte herzustellen. Falls Sie keinen Vortrag halten wollen, suchen Sie vielleicht einen Diplomarbeitkandidaten, der Ihnen mit seiner Arbeit unterstützen kann? Vielleicht haben Sie noch eine andere Idee? Wir vom Fachbereich wünschen Ihnen in jedem Fall einen guten Ausklang für das Jahr 2009 und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr, beruflich wie privat.

Impressum

Fachbereich Betriebswirtschaft
Fachhochschule Jena

Prof. Dr. Martin Bösch

Carl-Zeiss-Promenade 2

07745 Jena

E-Mail: martin.boesch@bw.fh-jena.de

Tel.: 03461/205-565

Haftungsausschluss

<http://www.disclaimer.de/disclaimer.htm>